

PRESSEINFORMATION

Filderstadt/Rheinmünster, 09. Juli 2025

Vertragsunterzeichnung für zehn H140 **DRF Luftrettung setzt Strategie zur Flottenerneuerung fort**

Bedeutender Termin heute am Flughafen Karlsruhe/Baden-Baden: Am Vormittag unterzeichneten Vertreter der DRF Luftrettung und Airbus Helicopters den Kaufvertrag zur Anschaffung von zehn Hubschraubern des Typs H140. Die gemeinnützige Organisation setzt damit die Flottenerneuerung konsequent fort und stellt wichtige Weichen für die Zukunft der Luftrettung.

Zur offiziellen Unterzeichnung des Kaufvertrags waren Dr. Dirk Petry, Head of H135 & H140 Programs, und Thomas Hein, Head of Europe Region Airbus Helicopters, an das Operation Center der DRF Luftrettung am Flughafen Karlsruhe/Baden-Baden gekommen. Seitens der DRF Luftrettung wurde das Dokument durch die Vorstände Dr. Krystian Pracz und Roman Morka unterzeichnet.

„Im Zuge der aktuell diskutierten Krankenhausreform und Reform der Notfallrettung stehen wir vielschichtigen Herausforderungen gegenüber. Mit der H140 ergänzen wir unsere Flotte um ein innovatives und zukunftsfähiges Luftfahrzeug. So sind wir auch in einer sich verändernden Krankenhauslandschaft bestens gerüstet, um Patientinnen und Patienten sowohl in höchster Qualität am Einsatzort zu versorgen als auch schnell und effizient in das am besten geeignete Klinikum zu transportieren“, unterstreicht Dr. Krystian Pracz den Stellenwert der Neuanschaffung. Ab 2028 sollen die Hubschrauber im Dienst der DRF Luftrettung stehen und Schritt für Schritt die bis dato genutzten Muster H135 ablösen.

Flottenerweiterung im Sinne der Patientinnen und Patienten

Die zu erwartenden gesetzlichen Neu-Regelungen im Gesundheitswesen erfordern auch in der Notfallrettung aus der Luft eine Weiterentwicklung bestehender Konzepte. Mit der geplanten Erweiterung um zehn Hubschrauber des Typs H140 trägt die DRF Luftrettung einen wichtigen Teil dazu bei, die Versorgung von Patientinnen und Patienten weiter zu verbessern. Dank größerer Kabinenmaße profitieren sie von zusätzlich mitgeführter medizinischer Ausstattung und besseren Behandlungsmöglichkeiten an Bord.

„Die DRF Luftrettung konnte ihre langjährige Expertise in der Notfallrettung aus der Luft in die Entwicklung der H140 einbringen“, hebt Dr. Dirk Petry, Head of H135 & H140 Programs von Airbus Helicopters hervor. „Unsere Partnerschaft hat sich über drei Jahrzehnte hinweg etabliert, angefangen mit der EC135 in den 90er Jahren über die H145 im Jahr 2014 und wird erfolgreich mit der Indienststellung der H140 im Jahr 2028 fortgeführt. Umso mehr freuen wir uns, mit dem Vertrag über zehn H140 unsere erfolgreiche Zusammenarbeit fortschreiben zu können.“

Die DRF Luftrettung betreibt eine der größten H145-Flotten in Deutschland und Europa. Mit den neuen H140-Hubschraubern richtet sie sich konsequent darauf aus, auf alle Entwicklungen und Veränderungen im Rettungswesen zielorientiert reagieren zu können: „In sich wandelnden Zeiten ist Agilität mehr als nur ein Begriff – wir verstehen ihn als Notwendigkeit und Chance“, erklärt Dr. Krystian Pracz. „Der unterzeichnete Kaufvertrag unterstreicht unseren festen Willen, die DRF Luftrettung flexibel und zukunftsfähig aufzustellen, um die Wirksamkeit der medizinischen Notfallrettung weiter zu steigern.“

Informationen unter www.drf-luftrettung.de

Über die DRF Luftrettung

Die DRF Luftrettung mit Sitz in Filderstadt ist eine der größten Luftrettungsorganisationen Europas. Von 32 Stationen an 30 Standorten in Deutschland aus starten die Hubschrauber und Ambulanzflugzeuge der gemeinnützigen Organisation zu ihren Einsätzen. Hierzu gehören Einsätze in der Notfallrettung, Verlegungsflüge von kritisch kranken oder verletzten Personen zwischen Kliniken und Rückholungen von Patientinnen und Patienten aus dem Ausland. An 13 der Hubschrauberstationen sind die Crews rund um die Uhr einsatzbereit, an zwei weiteren ist die Besatzung im Tagbetrieb mit erweiterten Randzeiten einsatzbereit. An fünf Standorten kommen Hubschrauber mit Rettungswinde zum Einsatz. Insgesamt leistete die DRF Luftrettung 35.850 Einsätze im Jahr 2024. Für den kontinuierlichen Ausbau ihrer lebensrettenden Aufgabe ist die gemeinnützige Luftrettungsorganisation auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Rund 400.000 Fördermitglieder weiß der DRF e.V. bereits an seiner Seite. Mehr Informationen unter www.drf-luftrettung.de

Kontakt:

DRF Luftrettung
Rita-Maiburg-Straße 2
D-70794 Filderstadt
presse@drf-luftrettung.de

Claudia Lenk
T +49 711 7007-2205
claudia.lenk@drf-luftrettung.de